



Schule am Goldberg, Allendorf (Eder)

Wir leben, lernen und lachen Hand in Hand

- Betreuungskonzept -

Unsere Schule wird von ca. 250 Schülerinnen und Schülern besucht. Davon sind ca. 130 als „Betreuungskinder“ im Pakt für den Nachmittag angemeldet, ca. ein Drittel davon im Modul 2. Für die Betreuungskinder ist der tägliche Besuch eines Hausaufgabenkurses Pflicht. An mehreren Tagen kann aber auch ein Neigungskurs besucht werden, je nachdem, wann der Unterricht endet.

Das Kursangebot ist von Dienstag bis Freitag für alle Kinder unserer Schule offen, auch für diejenigen, die nicht im Pakt für den Nachmittag angemeldet sind. Die Betreuungskinder besuchen dieselben Kurse wie ihre Klassenkameraden und –kameradinnen.

Unsere Betreuung ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

| Tag | Morgens | Nachmittags |
|------------|-------------|---------------|
| Montag | 7:00 – 8:45 | 14:30 – 16:45 |
| Dienstag | 7:00 – 8:45 | 14:30 – 16:45 |
| Mittwoch | 7:00 – 8:45 | 14:30 – 16:45 |
| Donnerstag | 7:00 – 8:45 | 14:30 – 16:45 |
| Freitag | 7:00 – 8:45 | 14:30 – 16:45 |

Unsere Betreuungszeiten decken zum einen die Zeit vor Unterrichtsbeginn und zum anderen die Zeit nach der Mittagsbetreuung und dem Kursangebot ab.

Zurzeit sind wir fünf Betreuungskräfte mit unterschiedlichen Stundenanzahlen und dementsprechend ergeben sich unsere Anwesenheit und die Einteilung im Plan. In der morgendlichen Betreuung sind wir immer zu dritt. Eine Betreuerin übernimmt von 7.45 – 8.00 Uhr bzw. 8.20 – 8.45 Uhr die Aufsicht im Außenbereich, so dass die Kinder auch draußen spielen können.

Nachmittags sind wir von 14:45 bis 16:00 zu zweit, die restlichen 45 Minuten werden von einer Betreuungskraft übernommen.

Zu Beginn des Schuljahres erhalten die Eltern der Schülerinnen und Schüler ein Formular, aus welchem sich die individuellen Betreuungszeiten der Kinder ergeben, somit können wir eine Anwesenheitsliste

erstellen. Veränderungen bei der Anwesenheit sollten möglichst nicht mehr vorgenommen werden. Regelmäßige Anwesenheitszeiten geben den Kindern Sicherheit.

Morgens starten wir gemeinsam fröhlich in den Tag. Zunächst sind zwei Betreuungskräfte mit den ersten Kindern zusammen. Anhand unserer Anwesenheitsliste können wir nachvollziehen, zu welchen Zeiten die Kinder sich in der Betreuung befinden sollen und die Anwesenheit wird täglich abgehakt. Ebenso werden Kinder, die krankgemeldet oder entschuldigt sind in der Liste eingetragen. Falls ein Kind ohne Vorankündigung fehlt, kontaktieren wir die Eltern und erkundigen uns bei Ihnen. Ist keiner zu erreichen, melden wir diese Fälle bei der Schulleitung. Dieser organisatorische Schritt ist sehr wichtig und wird mit Genauigkeit durchgeführt.

Betreuungsräume

Unserer Betreuung stehen zwei Räume zur Verfügung, sowie zwei Flure, die wir mitbenutzen und einen tollen Bewegungsraum.

In unseren Betreuungsräumen befinden sich altersgerechte Lern-, Förder- und Konzentrationsspiele, die einen Beitrag zur Entwicklung der Kinder leisten. Die Kinder finden sich in kleinen Gruppen zusammen und spielen ein Spiel, wenn es sich aus der Situation ergibt, spielen wir mit ihnen mit. Unsere Betreuung ist mit einem weiten Spektrum verschiedener Spiele gut ausgestattet. In beiden Betreuungsräumen befinden sich von den Kindern sehr begehrte Bauecken. In erster Linie beschäftigen sich die Kinder mit den Legosteinen. Außerdem haben wir verschiedene Bauelemente, beispielsweise Holzbauklötze, Kugelbahnen, Ritterburgen und vieles mehr.

Ansonsten haben wir viele verschiedene Materialien zum Malen, Basteln und Filzen. Die Kinder können frei entscheiden welche sie verarbeiten möchten. Nähzeug, Stoffreste, Häkelgarn, Bügelperlen und viele weitere Materialien, die gerne benutzt werden, sind vorhanden. Wir geben den Kindern, falls notwendig die Anleitung oder eine Hilfestellung. Jedes Kind hat seine eigene Schublade, in dieser können sie ihre fertigen oder noch nicht vollendeten Werke aufbewahren.

In einem der Betreuungsräume haben wir eine Leseecke eingerichtet. Hier befinden sich altersgerechte Bücher. Die Kinder können sich die Bücher aussuchen und es sich auf der Polstergarnitur gemütlich machen.

Der Flurbereich ist für uns multifunktional. Hier können die Kinder ihre Taschen und Jacken ablegen und ihre Hausschuhe anziehen, da wir uns im Betreuungsbereich nur mit Hausschuhen bewegen. Außerdem haben wir in jedem Flur die beliebten Kickertische. Wir haben uns bewusst für zwei verschiedene Größen entschieden, einer der beiden Kickertische ist etwas niedriger, so dass auch die Erst- und Zweitklässler ihre Freude daran haben. Und der zweite spricht eher die älteren Kinder an.

In dem bereits genannten Bewegungsraum, das Herzstück unserer Betreuung, haben wir eine Kletterwand mit verschiedenen Klettergriffen. Der Boden ist teilweise mit dicken Matten ausgelegt. Wir haben hier auch Polster in verschiedenen Farben und Formen, zum Bauen von Türmen oder Höhlen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Kinder dürfen maximal zu fünf den Raum betreten, die Anzahl wird auch nach Konstellation entschieden. Außerdem versuchen wir eine gerechte Zeiteinteilung durchzuführen, da die Nachfrage so groß ist, darf eine Gruppe maximal 30 Minuten in dem Raum bleiben. Wegen der Rutschgefahr dürfen die Kinder den Raum nur mit Antirutschsocken oder Turnschläppchen betreten. Jede Gruppe muss vor Verlassen den Bewegungsraum aufräumen. Die Tür des Bewegungsraums bleibt immer offen, damit wir die Kinder beaufsichtigen können. Der Bewegungsraum wird manchmal auch „zweckentfremdet“, dann gehen eine Betreuungskraft und einige Kinder in den Raum und die Betreuerin liest ihnen ein Buch vor, welches sich die Kinder gemeinsam ausgesucht haben.

Uns steht ein CD – Player zur Verfügung, dieser wird auch gerne von den Kindern genutzt. Sie hören gerne Musik und auch manchmal Radio. Sie machen gerne Musik an und tanzen dazu, sie erfinden sogar manchmal eine eigene Choreographie und tanzen uns diese vor. Es finden sich auch ab und zu Kinder zusammen, die gerne mal ein kleines „Theaterstück“ erstellen, welches sie sich ausdenken, proben und vorführen. Sowohl die Zuschauer als auch die Darsteller und die Tänzer haben viel Spaß. Zu Stoßzeiten können wir die Aula als Ausweichmöglichkeit nutzen. Hier können sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Durch die kurze Entfernung ist die Aufsicht gewährleistet.

Bei gutem Wetter geht eine Betreuungskraft mit den Kindern auf den Schulhof. Hier können die Kinder frei spielen. Wir haben verschiedene Fahrzeuge. Die Kinder spielen auch gerne mal Fußball, spielen Seilspiele, Tischtennis oder malen mit Kreide. Seit dem Sommer 2019 haben wir nun einen direkten Zugang nach draußen zum neuen Spielplatz auf dem Schulgelände.

Das Mittagessen wird von den Kindern der Vorklasse und der Jahrgangsstufen 1 und 2 um 12.30 Uhr , von den Kindern der Jahrgangsstufen 3 und 4 um 13.15 Uhr eingenommen. Die Betreuungskräfte sind nicht mehr wie früher an der Essensausgabe beteiligt. Hierfür gibt es inzwischen eine Küchenkraft. Die Mittagspause wird von Lehrkräften und Ganztagskräften, die die anschließenden Hausaufgaben- oder Neigungskurse durchführen, beaufsichtigt.

Regeln in der Betreuung

Wir versuchen das Miteinander und den Ablauf in der Betreuung mit Regeln zu organisieren, diese werden auch regelmäßig mit den Kindern besprochen. Regeln zum Ablauf in der Betreuung:

- Die Kinder melden sich bei den Betreuungskräften an.

- Die Kinder kommen in der Betreuung an, legen Schulranzen und Taschen ab, ziehen ihre Hausschuhe an.
- Die Anwesenheit wird überprüft.
- Jedes Spiel wird nach Beenden aufgeräumt und zurückgelegt.
- Der Bewegungsraum wird vor Verlassen aufgeräumt.
- Mal- und Bastelsachen werden nach Benutzung aufgeräumt.
- Werden die Kinder von ihren Eltern abgeholt, müssen sie sich bei uns abmelden.
- Kinder, die nicht bis zum Schluss bleiben, werden von uns zu der von Eltern angegebenen Zeit nach Hause geschickt.
- Kinder dürfen nur von den schriftlich angegebenen Personen abgeholt werden, falls es eine Ausnahme gibt muss die Information schriftlich, persönlich oder telefonisch erfolgen.

Regeln für das Miteinander

- Wir gehen freundlich und höflich miteinander um.
- Wir stören uns nicht gegenseitig beim Spielen.
- Wir verhalten uns leise.
- Körperliche Auseinandersetzungen sind untersagt. Bei Problemen versuchen die Kinder sie erst einmal selbst zu lösen, falls dies nicht funktioniert werden wir Betreuungskräfte hinzugeholt.
- Kein Kind darf geärgert werden (Mobbing wird nicht toleriert).

Erreichbarkeit während der Betreuungszeiten

Unserer Betreuung stehen zum einen ein Festnetztelefon zur Verfügung.

Die Telefonnummer lautet 06452/ 93887-118 .

Falls Eltern außerhalb der Betreuungszeiten anrufen, dann gibt es eine Rufumleitung ins Sekretariat.

Besonderheiten

Zu unseren besonderen Merkmalen gehören zum einen die langen Öffnungszeiten und zum anderen die hohe Anzahl an Betreuungskindern.

Eine weitere Besonderheit ist der Bewegungsraum, der sehr ansprechend und altersgerecht ist.

Nennenswert ist auch das weitläufige Schulgelände, welches wir ausgiebig nutzen können. Besonderheit für die Kinder hierbei sind die drei Fußballfelder, welche auf einem Bereich des Schulhofs eingezeichnet sind, so können nämlich gegebenenfalls drei Fußballspiele gleichzeitig stattfinden. Im Sommer 2019 wurde der Spielplatz auf dem Schulgelände erneuert.

Befugnisse und Einbindung in die Schulorganisation

Wir Betreuungskräfte sind während besonderer Anlässe immer dabei. Wir vertreten die Betreuung bei der Einschulung der Erstklässler, dem Abschluss der Viertklässler, bei Infoabenden und ebenso bei den Sommerfesten. Auf dem Sommerfest beteiligen wir uns sehr gerne mit unserer Station.

Falls es neue Informationen für die Eltern bezüglich der Betreuung gibt, verfassen wir eine Vorlage und geben diese an die Schulleitung weiter. Wir erhalten daraufhin von der Schulleitung den Ausdruck und verteilen sie an die Betreuungskinder.

Gibt es allerdings einen allgemeinen Elternbrief so werden auch wir Betreuungskräfte gefragt, ob wir eine Mitteilung haben und geben auch hier die notwendigen Inhalte weiter.

Wir sind gut in die Schulorganisation integriert. Die Kommunikation zwischen beiden Bereichen funktioniert einwandfrei. Wir können uns mit jeglichen Anliegen an die Schulleitung wenden. Materieller Bedarf wird schnellstmöglich gedeckt. Die Schulleitung steht mit Rat und Tat an unserer Seite. Dies gibt uns ein gutes Gefühl.

Allendorf (Eder), April 2025 Irina Bondarenko, Maria Münch, Heike Wolf, Claudia Cislak, Sina Bona